



BESCHLUSSVORLAGE

FB 11

Tagesordnungspunkt: 1

**Schulen des Landkreises;
Staatliche Fachoberschule Erding, neue Ausbildungsrichtung
"Internationale Wirtschaft" ab dem Schuljahr 2019/2020**

Anlage(n):

Ausschuss für Bildung und Kultur am 07.11.2018

öffentliche Sitzung

Vorlagebericht: siehe Rückseite

Anmerkungen zu den finanziellen Auswirkungen:

keine

Beschlussvorschlag:

Der Landkreis unterstützt die Berufliche Oberschule in seinem Antragsbestreben zur Einrichtung der Ausbildungsrichtung „Internationale Wirtschaft“ und nimmt positiv zum Antrag Stellung.

Alois-Schieß-Platz 2
85435 Erding

Ansprechpartner/in:
Daniela
Widl

Zi.Nr.: 309

Tel. 08122/58 1250
daniela.widl@lra-ed.de

Erding, 06.08.2018
Az.:



LANDKREIS
ERDING

Vorlagebericht:

Mit Beginn des Schuljahres 2017/2018 trat die neue Schulordnung für die Berufliche Oberschule – Fachoberschulen und Berufsoberschulen in Kraft. In dieser wurden die neuen Ausbildungsrichtungen „Internationale Wirtschaft“ und „Gesundheit“ bayernweit in die Regelform überführt.

Schwerpunkte dieser Ausbildungsrichtung liegen in den Bereichen Internationale Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre und den Fremdsprachen.

Gerade in der Flughafenregion ist ein großer Teil der Unternehmen und Institutionen bereits international tätig. Immer mehr Unternehmen – auch kleine und mittelständische – sind im Zuge der Globalisierung international aufgestellt. Die daraus resultierenden Aufgaben erfordern ein tiefes Verständnis für internationale Wirtschaftsbeziehungen und die Fähigkeit, mit Kunden, Partnern und Mitarbeitern aus verschiedenen Kulturen kommunizieren und arbeiten zu können.

Für die FOS Erding ist die Einführung dieser Ausbildungsrichtung daher ein logischer Schritt zur Vorbereitung der Schülerinnen und Schüler auf eine Ausbildung oder ein Studium in einem der neuer Studiengänge mit internationalen und interkulturellen Schwerpunkten.

Der Antrag beim Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus zur Einrichtung der Ausbildungsrichtung „Internationale Wirtschaft“ soll im Anschluss an die Sitzung des Ausschusses für Bildung und Kultur gestellt werden.

Für das Schuljahr 2019/2020 wäre dann die Anmeldung für die neue Ausbildungsrichtung möglich.